

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 24

SDB-Nr.: 153497

V013.0

überarbeitet am: 10.04.2025

Druckdatum: 11.04.2025

Ersetzt Version vom: 04.12.2024

LOCTITE 574

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE 574

UFI: DEQN-WWNP-R202-626J

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Anaerobic Sealant

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel & Cie. AG

Adhesives

Salinenstrasse 61

4133 Pratteln

Schweiz

Tel.: +41 (61) 825 70 00

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

#### 1.4. Notrufnummer

Tox Info Suisse (24h / 7 Tage): +41 44 251 51 51 oder 145 (Schweiz und Liechtenstein).

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### **Einstufung (CLP):**

Sensibilisierung der Haut

Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kategorie 3

Chronische aquatische Toxizität H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnungselemente (CLP):

### Gefahrenpiktogramm:



Enthält 2'-Phenylacetohydrazid

Maleinsäure

Reaktionsmasse von N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid),

Octadecanamid, 12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]

Signalwort: Achtung

**Gefahrenhinweis:** H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis:** P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Prävention** P280 Schutzhandschuhe tragen.

Sicherheitshinweis: P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

**Reaktion** hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

### Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Zusätzliche Informationen
REACH-Reg. No.  Decan-1-ol 112-30-1 203-956-9 01-2119480407-35	5-< 10 %	Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 3, H412	inhalation:ATE = 5,1 mg/l;Staub/Nebel	
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9 201-254-7 01-2119475796-19	0,1-< 1 %	STOT RE 2, H373 Skin Corr. 1B, H314 Acute Tox. 2, Einatmung, H330 Aquatic Chronic 2, H411 Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 4, Dermal, H312 Org. Perox. E, H242 STOT SE 3, H335	Eye Irrit. 2; H319; C 1 - < 3 % Skin Irrit. 2; H315; C 3 - < 10 % Eye Dam. 1; H318; C 3 - < 10 % STOT SE 3; H335; C >= 1 % Skin Corr. 1B; H314; C >= 10 % =====  dermal:ATE = 1.100 mg/kg	
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0 204-055-3 01-2120951382-56	0,1-< 1 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Acute Tox. 4, Oral, H302 Skin Sens. 1, H317 Carc. 2, H351	M acute = 1 M chronic = 1	
Maleinsäure 110-16-7 203-742-5 01-2119488705-25	0,1-< 1 %	Acute Tox. 4, Oral, H302 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Acute Tox. 4, Dermal, H312	Skin Sens. 1; H317; C >= 0,1 %	
Reaktionsmasse von N,N'-Ethan- 1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy-N- [2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl] 123-26-2 01-2119978265-26	0,1-< 1 %	Skin Sens. 1, H317		
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]-2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1 221-326-1 01-2120107344-68	0,01-< 0,1 %	Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 2, Einatmung, H330 Skin Sens. 1B, H317 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 10 M chronic = 1	
1,4-Naphthochinon 130-15-4 204-977-6	0,01-< 0,1 %	Acute Tox. 3, Oral, H301 Skin Corr. 1C, H314 Skin Sens. 1, H317 Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 1, Einatmung, H330 STOT SE 3, H335 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 10 M chronic = 1	

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11. Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

#### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht

verschlossenen Behälter geben.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

### Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) müssen die Vorschriften der Schweizer

Arbeitnehmerschutzgesetzgebung eingehalten werden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen. entsprechend dem techn. Datenblatt. Behälter dicht geschlossen halten.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Anaerobic Sealant

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

### ${\bf Arbeits platz grenz werte}$

Gültig für Schweiz

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Decan-1-ol 112-30-1 [1-Decanol, Dämpfe und Aerosole]	10	66	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK
Decan-1-ol 112-30-1 [1-Decanol, Dämpfe und Aerosole]				Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.	SMAK
Decan-1-ol 112-30-1 [1-Decanol, Dämpfe und Aerosole]	10	66	Kurzzeitgrenzwerte		SMAK
Ethen, tetrafluor-, Homopolymer 9002-84-0 [Polytetrafluorethylen, alveolengängiger]		3	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [Staub, einatembar]		10	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [Staub, granulär-biobeständig (a-Fraktion)]				Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.	SMAK
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [Staub, granulär-biobeständig (a-Fraktion)]		3	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Kieselsäuren, amorphe]				Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.	SMAK
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Staub, einatembar]		10	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Staub, granulär-biobeständig (a-Fraktion)]		3	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK
Siliciumdioxid Siliciumdioxid 112945-52-5 [Staub, granulär-biobeständig (a-Fraktion)]			1000	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.	SMAK
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Kieselsäuren, amorphe]		4	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK

### **Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert	Wert			Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Decan-1-ol 112-30-1	Süsswasser		0,021 mg/l				
Decan-1-ol 112-30-1	Salzwasser		0,002 mg/l				
Decan-1-ol 112-30-1	Boden				0,63 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Süsswasser		0,0031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Salzwasser		0,00031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Kläranlage		0,35 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Sediment (Süsswasser)				0,023 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Sediment (Salzwasser)				0,0023 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Boden				0,0029 mg/kg		

### **Derived No-Effect Level (DNEL):**

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
Decan-1-ol	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	Sutter	176 mg/m3	
112-30-1			Exposition -			
			systemische			
D 1 1	A 1 % 1	T 1 1	Effekte		120 / 2	
Decan-1-ol 112-30-1	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition -		129 mg/m3	
112-30-1			lokale Effekte			
Decan-1-ol	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige		250 mg/kg	
112-30-1			Exposition -			
			systemische			
Decan-1-ol	Al : 4 1	41	Effekte		0.10/2.100	
112-30-1	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition -		0,19 mg/cm2 190 μg/cm2	
112 30 1			lokale Effekte		με/επιΣ	
Decan-1-ol	Breite	Inhalation	Langfristige		43,5 mg/m3	
112-30-1	Öffentlichkeit		Exposition -			
			systemische			
Decan-1-ol	Breite	dermal	Effekte Langfristige		125 mg/kg	
112-30-1	Öffentlichkeit	dermai	Exposition -		123 mg/kg	
			systemische			
			Effekte			
Decan-1-ol	Breite	dermal	Langfristige		0,067 mg/cm2 67	
112-30-1	Öffentlichkeit		Exposition - lokale Effekte		μg/cm2	
Decan-1-ol	Breite	oral	Langfristige		12,5 mg/kg	
112-30-1	Öffentlichkeit	orar	Exposition -		12,5 mg/kg	
			systemische			
			Effekte			
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige		6 mg/m3	
80-15-9			Exposition -			
			systemische Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige			
110-16-7			Exposition -			
			lokale Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige			
110-16-7			Exposition - lokale Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige			
110-16-7	7 ti ocitiiciinici	dermai	Exposition -			
			systemische			
			Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige			
110-16-7			Exposition - systemische			
			Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige			
110-16-7			Exposition -			
M 1 :	A 1 1 1	T 1 1 1	lokale Effekte	-	0.007	
Maleinsaeure 110-16-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition -		0,987 mg/m3	
110-10-/			systemische			
			Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige			
110-16-7			Exposition -			
N.N. Ethon 1.2 diadkin/12	A ula ait 1-	Inhel-4	lokale Effekte		25.24	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid)	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition -		35,24 mg/m3	
123-26-2			systemische			
			Effekte	<u>                                     </u>		
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige		35,24 mg/m3	
hydroxyoctadecan-1-amid)			Exposition -			
123-26-2			systemische Effekte			
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	<u> </u>	3,35 mg/m3	
hydroxyoctadecan-1-amid)	7 HOCHHOIMICI	aration	Exposition -		5,55 mg/m5	
123-26-2		<u> </u>	lokale Effekte			
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige		3,35 mg/m3	
hydroxyoctadecan-1-amid)			Exposition -			
123-26-2		1	lokale Effekte	1	<u>l</u>	

N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid) 123-26-2	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	8,69 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid) 123-26-2	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	8,69 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid) 123-26-2	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte	0,83 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid) 123-26-2	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte	0,83 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid) 123-26-2	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	5 mg/kg	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid) 123-26-2	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	5 mg/kg	

### **Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

#### Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

#### Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

#### Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) müssen die Vorschriften der Schweizer Arbeitnehmerschutzgesetzgebung eingehalten werden.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Lieferform Flüssigkeit
Farbe Hellorange
Geruch mild, Acryl
Aggregatzustand flüssig

Schmelzpunkt Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit

Erstarrungstemperatur < -30 °C (< -22 °F)
Siedebeginn > 150 °C (> 302 °F)keine
Entzündbarkeit Das Produkt ist nicht brennbar.

Explosionsgrenzen Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.

Flammpunkt > 100,00 °C (> 212 °F); Flammpunkt nach der Pensky Marten-

Methode mit geschlossenem Tiegel. Kein Flammpunkt bis 100 °C.

Selbstentzündungstemperatur > 300 °C (> 572 °F)

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein

organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen

Verwendungsbedingungen

pH-Wert Nicht anwendbar, Das Produkt ist unpolar/aprotisch.

Viskosität (kinematisch) > 20,5 mm2/s

(40 °C (104 °F); )

Löslichkeit qualitativ Leicht

(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar

Gemisch

Dampfdruck 6,6700000 mbar

(27,0 °C (80.6 °F))

Dampfdruck < 300 mbar;keine Methode / Methode unbekannt

 $(50 \,^{\circ}\text{C} \, (122 \,^{\circ}\text{F}))$  Dampfdruck  $< 0,13 \, \text{mbar}$ 

(20 °C (68 °F))

Dichte 1,15 g/cm3 keine

(20 °C (68 °F))

Relative Dampfdichte: > 1

(20 °C)

Partikeleigenschaften Nicht anwendbar

Produkt ist eine Flüssigkeit

### 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

Säuren.

Reduktionsmittel. Starke Basen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

Kohlenwasserstoffe

Stickoxide

Schnelle Polymerisation kann zu übermäßiger Hitze- und Druckentwicklung führen.

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.			_	
Decan-1-ol	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	EPA OPPTS 870.1100 (Acute Oral Toxicity)
112-30-1				
α, α-	LD50	382 mg/kg	Ratte	weitere Richtlinien:
Dimethylbenzylhydropero				
xid				
80-15-9				
2'-Phenylacetohydrazid	LD50	310 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down
114-83-0				Procedure)
Maleinsäure	LD50	708 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
110-16-7				
Reaktionsmasse von N,N'-	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
Ethan-1,2-diylbis(12-				
hydroxyoctadecan-1-				
amid), Octadecanamid,				
12-Hydroxy-N-[2-[(1-				
oxooctadecyl)amino]ethyl				
]				
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2-	LD50	449 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral
(methoxycarbonyl)phenyl				Toxicity)
]-2,7-				
dimethylxanthyliumchlori				
d 2069 20 1				
3068-39-1	I D.50	104 //	D	A TOTAL OF CORD COLUMN AND A TOTAL OF COLUMN AND A TOTAL OF CORD COLUMN AND A TOTAL OF COLUMN AND A TOTAL OF CORD COLUMN AND A TOTAL OF CO
1,4-Naphthochinon	LD50	124 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral
130-15-4				Toxicity)

### Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.			_	
Decan-1-ol	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	EPA OPPTS 870.1200 (Acute Dermal Toxicity)
112-30-1				
α, α-	Acute	1.100 mg/kg		Expertenbewertung
Dimethylbenzylhydropero	toxicity			
xid	estimate			
80-15-9	(ATE)			
Maleinsäure	LD50	1.560 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
110-16-7				
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2-	LD50	2.500 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
(methoxycarbonyl)phenyl				
]-2,7-				
dimethylxanthyliumchlori				
d				
3068-39-1				

### Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
Decan-1-ol	Acute	5,1 mg/l	Staub/Nebel			Expertenbewertung
112-30-1	toxicity					
	estimate					
	(ATE)					
Decan-1-ol	LC50	4 mg/l		2 h	Maus	
112-30-1						
α, α-	LC50	1,370 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	nicht spezifiziert
Dimethylbenzylhydropero						
xid						
80-15-9						
Reaktionsmasse von N,N'-	LC50	> 5,05 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 436 (Acute
Ethan-1,2-diylbis(12-						Inhalation Toxicity: Acute
hydroxyoctadecan-1-						Toxic Class (ATC) Method)
amid), Octadecanamid,						
12-Hydroxy-N-[2-[(1-						
oxooctadecyl)amino]ethyl						
1						
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2-	LC50	> 0.05 - 0.5	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
(methoxycarbonyl)phenyl	LC30	mg/l	Staub/INCOCI	4 11	Ratte	Inhalation Toxicity)
]-2,7-		mg/1				imaration Toxicity)
dimethylxanthyliumchlori						
d						
3068-39-1						
1,4-Naphthochinon	LC50	0,046 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
130-15-4						Inhalation Toxicity)

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	mildly irritating	4 h	Kaninchen	EPA OPPTS 870.2500 (Acute Dermal Irritation)
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9	ätzend		Kaninchen	Draize Test
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	not corrosive		Human, EpiSkinTM (SM), Reconstructed Human Epidermis (RHE)	OECD 431 (In Vitro Skin Corrosion: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	nicht reizend		Human, EpiSkinTM (SM), Reconstructed Human Epidermis (RHE)	OECD 439 (In Vitro Skin Irritation: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
Maleinsäure 110-16-7	reizend	24 h	Mensch	Patch Test
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl ]-2,7- dimethylxanthyliumchlori d 3068-39-1	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
1,4-Naphthochinon	Category 1C		Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

130-15-4 (corrosive)

### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	reizend		Kaninchen	EPA OPPTS 870.2400 (Acute Eye Irritation)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	nicht reizend		Huhn, Auge, isoliert	OECD 438 (Isolated Chicken Eye Test Method)
Maleinsäure 110-16-7	Gefahr ernster Augenschäden		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl ]-2,7- dimethylxanthyliumchlori d 3068-39-1	ätzend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.		•	1	
Decan-1-ol	nicht	Buehler test	Meerschweinc	EPA OPPTS 870.2600 (Skin
112-30-1	sensibilisierend		hen	Sensitisation)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	positiv	Direct peptide reactivity assay (DPRA)	cysteine and lysine, in chemico test	OECD 442 C (Direct Peptide Reactivity Assay (DPRA))
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	positiv	Activation of keratinocytes	human keratinocytes, in vitro test	OECD 442 D (ARE-Nrf2 Luciferase Test Method)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	positiv	activation of dendritic cells	human monocytes, in vitro test	OECD Guideline 442E (H-CLAT: Human Cell Line Activation Test)
Maleinsäure 110-16-7	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Maleinsäure 110-16-7	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Reaktionsmasse von N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]	sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl ]-2,7- dimethylxanthyliumchlori d 3068-39-1	Sub-Category 1B (sensitising)	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	sensibilisierend	nicht spezifiziert	Meerschweinc hen	nicht spezifiziert

### Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Studientyp /	Metabolische	Spezies	Methode
CAS-Nr.		Verabreichungsro	Aktivierung/		
		ute	Expositionszeit		
Decan-1-ol	negativ	bacterial reverse	mit und ohne		Henkel Method
112-30-1		mutation assay (e.g			
		Ames test)			
α, α-	positiv	bacterial reverse	ohne		OECD Guideline 471
Dimethylbenzylhydropero		mutation assay (e.g			(Bacterial Reverse Mutation
xid		Ames test)			Assay)
80-15-9					
2'-Phenylacetohydrazid	positiv	bacterial reverse	mit und ohne		OECD Guideline 471
114-83-0		mutation assay (e.g			(Bacterial Reverse Mutation
		Ames test)			Assay)
2'-Phenylacetohydrazid	negativ	in vitro Säugetier-	mit und ohne		OECD Guideline 487 (In vitro
114-83-0		Zell-Micronucleus			Mammalian Cell
		Test			Micronucleus Test)
Maleinsäure	negativ	bacterial reverse	keine Daten		Ames Test
110-16-7		mutation assay (e.g			
		Ames test)			
Maleinsäure	negativ	Säugetierzell-	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro
110-16-7	_	Genmutationsmuste			Mammalian Cell Gene
		r			Mutation Test)

### Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	krebserzeugend	oral: Trinkwasser	continuous	Maus	männlich / weiblich	nicht spezifiziert
Maleinsäure 110-16-7	nicht krebserzeugend	oral, im Futter	2 y daily	Ratte	männlich / weiblich	OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)

### Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
CAS-Nr.			eg		
Maleinsäure	NOAEL F1 150 mg/kg	2-	oral über	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-
110-16-7		Generatione	eine Sonde		Generation Reproduction
	NOAEL F2 55 mg/kg	n-Studie			Toxicity Study)

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Aufnahmew	Expositionsdauer /	Spezies	Methode
CAS-Nr.		eg	Frequenz der		
			Anwendungen		
Decan-1-ol	NOAEL 1.000 mg/kg	dermal	6 hours	Ratte	OECD Guideline 411
112-30-1			5d/w over 13		(Subchronic Dermal
			consecutive weeks		Toxicity: 90-Day Study)
α, α-		Inhalation:	6 h/d	Ratte	nicht spezifiziert
Dimethylbenzylhydropero		Aerosol	5 d/w		
xid					
80-15-9					
Maleinsäure	NOAEL >= 40  mg/kg	oral, im	90 d	Ratte	OECD Guideline 408
110-16-7		Futter	daily		(Repeated Dose 90-Day
					Oral Toxicity in Rodents)

### Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Decan-1-ol 112-30-1	LC50	2,2 - 2,5 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Decan-1-ol 112-30-1	NOEC	0,26 mg/l	33 d	Pimephales promelas	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	LC50	3,9 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Maleinsäure 110-16-7	LC50	> 245 mg/l	48 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	LL50	Toxicity > Water solubility	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	NOELR	Toxicity > Water solubility	32 d	Pimephales promelas	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	LC50	6,85 mg/l	96 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
1,4-Naphthochinon 130-15-4	LC50	0,045 mg/l	96 h	Oryzias latipes	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

### Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	EC50	2,9 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	EC50	18,84 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	EC50	1,1 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Maleinsäure 110-16-7	EC50	42,81 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy-	EL50	Toxicity > Water solubility	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]					
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	EC50	1 mg/1	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	EC50	0,026 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

### Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Decan-1-ol	NOEC	0,11 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
112-30-1		_			magna, Reproduction Test)
Maleinsäure	NOEC	10 mg/l	21 d	Daphnia magna	weitere Richtlinien:
110-16-7					
Reaktionsmasse von N,N'-	NOEC	Toxicity > Water	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
Ethan-1,2-diylbis(12-		solubility			magna, Reproduction Test)
hydroxyoctadecan-1-amid),		-			
Octadecanamid, 12-Hydroxy-					
N-[2-[(1-					
oxooctadecyl)amino]ethyl]					

### Toxizität (Algea):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	EC50	1,5 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Decan-1-ol 112-30-1	EC10	0,7 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	EC50	3,1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	NOEC	1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	EC50	0,258 mg/l		Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	NOEC	0,012 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Maleinsäure 110-16-7	EC50	74,35 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Maleinsäure 110-16-7	EC10	11,8 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	EC10	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	EC50	0,023 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	NOEC	0,014 mg/l		Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	NOEC	0,07 mg/l		Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	EC50	0,42 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

### Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	EC0	10.000 mg/l	30 min	Pseudomonas putida	DIN 38412, part 27 (Bacterial oxygen consumption test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	EC10	70 mg/l	30 min	nicht spezifiziert	nicht spezifiziert
Maleinsäure 110-16-7	EC10	44,6 mg/l	18 h	Pseudomonas putida	DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm- Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2-	EC50	33 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209

(methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1					(Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
1,4-Naphthochinon	EC50	5,94 mg/l	3 h	activated sludge of a	OECD Guideline 209
130-15-4				predominantly domestic sewa	ge (Activated Sludge,
					Respiration Inhibition Test)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	88 %	30 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	3 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	39 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Maleinsäure 110-16-7	leicht biologisch abbaubar	aerob	97,08 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	22 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	not inherently biodegradable	aerob	37 %	60 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	2 - 5 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	0 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)

### ${\bf 12.3.}\ Bio akkumulation spotenzial$

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Biokonzentratio	Expositionsda	Temperatur	Spezies	Methode
CAS-Nr.	nsfaktor (BCF)	uer			
Decan-1-ol	20			Berechnet	QSAR (Quantitative Structure
112-30-1					Activity Relationship)
α, α-	9,1			Berechnung	OECD Guideline 305
Dimethylbenzylhydroperoxid					(Bioconcentration: Flow-through
80-15-9					Fish Test)

### 12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	4,5	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	1,6	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	0,74		QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Maleinsäure 110-16-7	-1,3	20 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	5,86		OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	1,7	20 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	1,71		nicht spezifiziert

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
Decan-1-ol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
112-30-1	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
α, α-Dimethylbenzylhydroperoxid	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
80-15-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
2'-Phenylacetohydrazid	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
114-83-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Maleinsäure	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
110-16-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Reaktionsmasse von N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]	
1,4-Naphthochinon	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
130-15-4	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

### Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Die Vorschriften der Schweizer Technischen Verordnung über Abfälle (TVA; SR814.600) und der Schweizer Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR814.610) müssen eingehalten werden.

### Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

### Abfallschlüssel

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

### 14.5. Umweltgefahren

Nicht anwendbar
Nicht anwendbar
Nicht anwendbar
Nicht anwendbar
Nicht anwendbar

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR Nicht anwendbar

RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar 649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt 0,1 %

(VOCV 814.018 VOC-Verordnung

CH)

VOC-Gehalt < 3 %

(2010/75/EC)

#### Nationale Vorschriften/Hinweise (Schweiz):

Allgemeine Hinweise (CH): Jugendarbeitsschutzverordnung (ArGV 5, SR 822.115): Jugendliche bis zum

vollendeten 18. Altersjahr dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit dieser Zubereitung in Kontakt kommen oder dieser ausgesetzt werden, sofern das Staatssekretariat für

Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) und das Staatssekretariat für

Wirtschaft (SECO) eine Ausnahme bewilligt hat.

Dieses Produkt ist für die berufliche Verwendung und darf nicht an die private

Verwenderin abgegeben werden.

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

#### Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.